

Kirche in 1Live | 26.08.2022 floatend Uhr | Bettina Förster

Es geht auch freundlich

Neulich war ich mit der Deutschen Bahn unterwegs. Nein, nicht mit 9 Euro-Ticket, ich wollte schnell ans Ziel kommen. Auf der Zugfahrt habe ich ein Verhalten von einer Familie erlebt, dass ich überhaupt nicht erwartet hätte.

Also: Ich sitze im Zug und bin froh noch einen freien Sitzplatz erwischte zu haben. Weil der Zug so voll ist, brauchen alle mit ihrem Gepäck länger, bis sie zu ihren reservierten Plätzen gelangen. Eine Familie, also eine Mutter mit zwei Teenagern, kommt mit vielen Taschen herbei gestolpert. Dann sagt die Mutter zu einer Frau: "Würden Sie bitte den Sitzplatz frei geben, wir haben nämlich reserviert."

Die Frau, die den Platz frei geben soll, wird unfreundlich und regt sich laut über die volle Bahn auf. Sie bleibt erstmal sitzen.

"Oh neee", denke ich, "nicht schon wieder so eine hässliche Diskussion! Auf Stress hab ich jetzt so gar keinen Nerv!"

Die Mutter, die sich also immer noch nicht auf ihren Platz setzen kann, bleibt aber ruhig und erzählt nochmal ausführlich, dass sie ja reserviert habe und bittet die Frau wieder freundlich, den Platz frei zu geben. Ihr Sohn zeigt ihr dann auch noch freundlich mit seiner Handyapp die Reservierung.

Die Frau hat damit augenscheinlich nicht gerechnet, sie gibt sichtlich irritiert den Platz frei. Die Mutter kann sich endlich hinsetzen.

Auf das genervte Schimpfen reagierte diese Familie also mit Ruhe und Freundlichkeit und hat die Geschichte so mit Sicherheit verkürzt.

Keine Ahnung ob ich es geschafft hätte, so geduldig zu sein. Hat mir auf jeden Fall imponiert.

Sprecher: Jan Primke

Redaktion: Daniel Schneider